Zeitschrift: Animato

Herausgeber: Verband Musikschulen Schweiz

Band: 13 (1989)

Heft: 4

Rubrik: Kurse/Veranstaltungen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Siehe Rechtliche Hinweise.

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. <u>Voir Informations légales.</u>

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. See Legal notice.

Download PDF: 17.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Konservatorium Luzern

Direktor Thüring Bräm

Folgende Lehrkräfte werden ab Herbst 1989 am Konservatorium Luzern eine Berufsklasse neu übernehmen:

Violine Gitarre Harfe

Alexander van Wijnkoop Frank Bungarten Xenia Schindler

In individuellen Fällen ist es möglich, bei diesen Lehrkräften auf Schuljahr 1989/90 noch einzutreten (Studienbeginn 11. September 1989). Die Nachprüfungen zum Eintritt finden zwischen 20. – 31. August 1989 statt.

Dirigieren:

Ebenso findet der 2. Ausbildungslehrgang zu einem Ergänzungsdiplom in Dirigieren (2jährige Zusatzausbildung nach abgeschlossenem Studium) mit instrumentalem oder chorischem Schwerpunkt (gemeinsam mit der Akademie für Schul- und Kirchenmusik) statt. Richtlinie für das Eintrittsalter: 20 - 35 Jahre. Unterrichtsbeginn ab Mitte Oktober.

Aufnahmeprüfung: Dienstagnachmittag, 19. September 1989

Auskunft und Anmeldung:

Konservatorium Luzern, Dreilindenstrasse 93, 6006 Luzern

Tel. 041 / 36 12 33

Voranzeige

Schulleiter-

1. Phase: Mo. 15. Okt. 1990, 11.00 Uhr, bis Fr, 19. Okt. 1990, 12.00 Uhr

2. Phase: So, 11. Nov. 1990, 18.00 Uhr, bis Do, 15. Nov. 1990, 16.00 Uhr

Ev. Heimstätte Leuenberg, Baselland

1. Aufbaukurs

für Absolventen der Basiskurse 1989 und 1990:

Informationen im nächsten Animato

Geschenk-Idee

Chorlieder und Volkslieder aus dem dreisprachigen Graubünder

Fr. 20.-

Roelli-Liederbüchlein
14 Lieder für gemischten Chor in
Sätzen von Lucius Juon
Fr. 9.50

St. Galler Meisterkurse

Klavier - Violine - Kammermusik

25. bis 29. Oktober 1989 in der Jugendmusikschule St. Gallen Rorschacherstr. 25

Lew Vlasenko, Moskau, Klavier Viktor Pikaizen, Moskau, Violine

Anmeldung und Prospekte: JMS, Postfach 190, 9004 St. Gallen Tel. 071 / 25 24 27

Konzerte: 23. Okt.: Helferei Grossmünster Zürich

27. Okt.: Waaghaus St. Gallen



Leitung: Martin Gantenbein

Instrumentalkurs für Streicher und Cembalisten

mit Verena und Christoph Kollian, Basel

Sonaten für Violine und Cembalo Sonaten für Gambe (Cello) und Cembalo Solosuiten für Cello

Samstag und Sonntag, 2./3. September 1989 in der Musikschule Romanshorr

> Samstag von 14.00 - 19.00 Uhr (mit Abendmusik), Sonntag von 10.30 - 15.00 Uhr (mit Schlussdarbietung der Kursteilnehmer)

Erwachsene Fr. 100.-Schüler und Studenten Fr. 50.-

Anmeldeunterlagen bei der Musikschule, Hafenstr. 6, 8590 Romanshorn, Tel. 071 / 63 33 77



Musikschule Region Thun

Gwattstrasse 120, CH-3645 Gwatt, Telefon 033 36 88 66

Lied-Interpretation

Kurs für Sänger und Pianisten (nur Duos) 9.–14. Oktober 1989 Marianne Kohler, Gesang; Gerard Wyss, Klavier

Anmeldeschluss:

24. September 1989

Kursgebühr pro Person:

sFr. 300.-/für Hörer sFr. 150.-

Auskunft und Anmeldung:

Musikschule Region Thun



Schweizerische Bambusflöten-Gilde Guilde suisse des flûtes de bambou Ghilda svizzera dei flauti di bambù

Einmaliger Sonderkurs zur Ausbildung von Bambusflötenlehrerinnen und -lehrern

An den bernischen Musikschulen erfreut sich der frühe Instrumentalunterricht im Vorschulafter auf selbstgebauten Bambusflöten einer grossen Nachfrage. Um genügend Lehrkräfte für dieses Fach ausbilden zu können, wird ein einmaliger Sonderkurs angeboten. Dieser Kurs soll unter dem Patronat des Konservatoriums Bern, des Verbandes Bernischer Musikschulen und der Schweiz. Bambusflötengilde zu einer Abschlussprüfung mit

1. Februar 1990

3 Semester à 90 Stunden

Aufnahmebedingung:

Musikalische, pädagogische und handwerkliche Vorbildung

Ausbildungskosten:

Fr. 500.- für Teilnehmer aus dem Kt. Bern Fr. 700.- für Teilnehmer aus andern Kantonen

Der Verband Bernischer Musikschulen (VBMS) richtet an Lehrkräfte, die an einer anerkannten bern. Musikschule unterrichten,

einen Beitrag aus.

Anmeldungen

sind bis 1. November 1989 zu richten an:

Rosmarie Wyss, Bodenacker 30, 3033 Wohlen BE

Weitere Auskünfte und Anmeldungsunterlagen sind erhältlich bei: Regula Gilg, Grabenweg 2, 3066 Stettlen, Tel. 51 23 21 Alfred Oester, Mühlestr. 30, 3053 Münchenbuchsee, Tel. 86 08 95 Rosmarie Wyss, Bodenacker 30, 3033 Wohlen, Tel. 82 09 67

☐ 18./19. Nov. 1989.

□ 27./28. Jan. 1990.

□ 24./25. März 1990

Anmeldung für Mahlzeiten am Kursort:

Samstagabend.

Sonntagmittag

Name, Adresse, Telefon:

4052 Basel).

Anmeldung für

☐ Ich bin Student im Semester

Datum und Unterschrift:



Beiträge zur Musik auf der Grundlage der Anthroposophie

Wochenendkurse der Freien Musikschule Basel

tag/Sonntag, 18./19. November 1989

Wolfgang Wünsch (Witten-Annen/Bonn):

Zur Schulmusik: Die Bewältigung der Entwicklungsstufen durch musikalische **Erziehuna**

Samstag, 18, November 1989

16.00-17.15 Uhr

Musizieren und Hören aus dem Element der Bewegung

17.30-18.30 Uhr:

Uebungen

20.15 Uhr:

Terz und emanzipierter Rhythmus

Sonntag, 19. November 1989 09.00-10.15 Uhr:

«Oktavstimmung»

10.30-12.00 Uhr:

Uebungen

14.00-16.00 Uhr:

Das Erüben der Freiheit. Der musikalische Weg

in der 9. bis 12. Klasse

Wolfgang Wünsch ist Dozent am Waldorf-Lehrerseminar Witten-Annen und an der Alanus-Kunsthochschule Bonn. Er studierte Kirchenmusik und Naturwissenschaften und war 25 Jahre Musiklehrer an Waldorfschulen

27./28. Januar 1990: Prof. Dr. Klas Diederich (Wuppertal): Der Sinnesorganismus des Menschen als Grundlage der Musik.

24./25. März 1990: Lehrer der Freien Musikschule Basel: Menschenkundliche Aspekte des Instrumentalunterrichts während der Pubertät. Anmeldung, Auskünfte: Freie Musikschule Basel, Gellertstrasse 33, 4052 Basel,

Tel. 061 / 42 41 44 (Schulbüro) oder 061 / 41 27 29 (Birkenmeier). Kurskosten: Fr. 130.– pro Wochenende (Studenten mit Ausweis Fr. 70.–), zahlbar auf Postcheck-Konto 40-34863-9 «Freie Musikschule Basel». Nach erfolgter Einzahlung erhalten Sie eine Anmel-

debestätigung, die zur Teilnahme berechtigt. **Verpflegung:** Samstagabend und Sonntagmittag wird je eine einfache Mahlzeit zum Selbstkostenpreis angeboten (Anmeldung unerlässlich). Restaurants im Quartier. Anmeldetaion (bitte abtrennen und einsenden an: Freie Musikschule Basel, Gellertstrasse 33,